

Inhalt

- Nachrichten aus dem Verein und Museum
- Termine und Ereignisse
- Infostand im Foyer des DTMB
- Impressum



**Freunde und Förderer
des Deutschen
Technikmuseums
Berlin e.V.**

Nachrichten aus dem Verein und Museum

Anstehende Veranstaltungen des Vereins / der Arbeitskreise

19. August 2015 Exkursion des Vereins nach Magdeburg

Organisiert vom AK-Schiffahrt wird es in diesem Jahr nach Magdeburg gehen, wo das Schiffshebewerk Rothensee besichtigt sowie die Mittellandkanalbrücke begangen und deren „Innereien“ angesehen werden können. Details zu Anmeldefristen und Kosten folgen im nächsten Newsletter und als Beilage zum anstehenden 2. Heft unserer Zeitschrift.

Führungen durch die Archenhold-Sternwarte

Sternwarte, Alt-Treptow 1, 12435 Berlin

- 28.06.15 16:00 Führung für Mitglieder
- 07.10.15 16:00 Führung für Mitglieder

Bitte unter anmeldung@fdtmb.de mit Nennung des Namens und der Mitgliedsnummer anmelden!

Führungen durch die Abteilung Luft- und Raumfahrt im DTM

- 19.08.15 14:00 Führung für Mitglieder
- 11.11.15 14:00 Führung für Mitglieder

Bitte unter anmeldung@fdtmb.de mit Nennung des Namens und der Mitgliedsnummer anmelden!

Rüdiger Hoffmann -stellvertr. Schriftführer d. FDTM

150 Jahre Straßenbahn in Berlin

Zum Fest der BVG „150 Jahre Straßen in Berlin“ am 27. und 28.06.15 im Straßenbahnhof Lichtenberg, Siegfriedstraße 30 bis 45, 10365 Berlin beabsichtigt der FDTM, einen gemeinsamen Infostand zu betreuen. Es werde ca. 4 Personen benötigt. Meldungen bitte an Herrn Reinhard Demps, e-mail : r.demps@gmx.de.

Aktivitäten und Projekte der Arbeitskreise

In den nächsten Ausgaben des Newsletters werden die Sprecher der Arbeitskreise ihre Pläne, Projekte oder Aktivitäten vorstellen. Vielleicht finden sich weitere Interessenten, die zu einer intensiven Mitarbeit bereit wären.

Arbeitskreis Luft- und Raumfahrt

Der Arbeitskreis Luft- und Raumfahrt (AK LuR) trifft sich alle zwei Monate an jedem ersten Montag im Monat. Bei jedem Treffen stand 2014 -wie beim AK LuR üblich- ein Vortrag über ein luftfahrthistorisches oder ein luftfahrttechnisches Thema auf der Tagesordnung z.B.:

- "Die Zeit der Zeppeline"
- „Die VFW 614“
- eine Führung durch das Depot des Alliiertenmuseums im ehem. Flughafen Tempelhof
- ein Bericht über den Sachstand der Restaurierungsarbeiten an der Iljuschin Il 14 des Deutschen Technikmuseums Berlin

Im Anschluss an den Vortrag über das Flugboot Dornier Wal ist es gelungen, den Nachlass des Bordfunkers des Dornier Wal Flugbootes „Zephir“, Herrn Kurt Brachwitz, von seinem Sohn, Herrn Günther Brachwitz, als Schenkung für das Deutsche Technikmuseum Berlin einzuwerben. Der Nachlass wird z. Z. zusammengestellt.

Das Projekt „Dokumentation von Gräbern berühmter deutscher Luftfahrtpioniere in Berlin und im Berliner Umland“ trat im Jahre 2014 etwas zurück gegenüber dem Ausbau der Zusammenarbeit mit dem Kooperationspartner „Förderverein Luftwaffenmuseum“ und der verstärkten Kontaktaufnahme mit der „Gesellschaft zur Bewahrung von Stätten der Luftfahrtgeschichte“ (GBSL).

Der AK LuR wird die Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern verstärken. Dabei soll auch das Thema Raumfahrt verstärkt behandelt werden. Hier wurde bereits mit dem VDI, Arbeitskreis Luft- und Raumfahrt, Kontakt aufgenommen.

Ralf Karasch - Sprecher Arbeitskreis Luft- und Raumfahrt

Neues vom Vorstand

In lockerer Folge wird hier kurz aus den Sitzungen des Vorstandes berichtet, an denen seitens des Museums Prof. Böndel und Frau Wallbach als Gäste teilnehmen.

Im Deutschen Technikmuseum schreiten die Arbeiten zum Ausbau der Ladestraße auch für die Ausstellung des Zuckermuseums zügig voran. Das Café am Yorckpark soll im August eröffnet werden.

Im T3-Projekt des AK-Eisenbahn werden in den nächsten Wochen Briefe mit der Bitte um finanzielle Unterstützung an verschiedene Interessenten versandt. Der AK-Dampf plant eine Veranstaltung mit Dampfmaschinen im September und hat Dampffreunde aus Berlin und dem Umland angesprochen.

Jürgen Wetzel - Schriftführer im FDTM e.V.

Termine und Ereignisse

Termine im Deutschen Technikmuseum im Monat Juni:

Objekt des Monats Juni „Straßenbahnen aus Blei und Zink“

Die gezeigten Druckvorlagen, auch Klischees genannt, haben die Berliner Straßenbahn zum Motiv. In diesem Jahr feiert sie den 150. Geburtstag; ihre Entwicklung ist eng mit der Geschichte Berlins verknüpft. Unsere Klischees wurden im Hochdruck verwendet. Dabei werden Abbildungen in einer gemeinsamen Druckform mit den Schriftlettern gesetzt, beide müssen exakt die gleiche Druckhöhe haben. Die Klischees sind deshalb auf Hartholz befestigt. Einige der hier gezeigten Klischees gehörten vermutlich zur Betriebszeitschrift des Berliner Städtischen Straßenbahnbetriebs „Die Straßenbahn“, die bis 1929 erschien.

Im Jahr 1865 fuhr die erste Berliner Straßenbahn vom Kupfergraben an der Museumsinsel zur Nachbarstadt Charlottenburg – damals noch angetrieben durch wirkliche Pferdestärken.

6. Juni, ab 17:30 Uhr

Sonderveranstaltung „100 Jahre Relativitätstheorie“ in der Archenhold-Sternwarte

Am 2. Juni 2015 ist es 100 Jahre her, dass Albert Einstein auf der Archenhold-Sternwarte den ersten öffentlichen Vortrag in Berlin zur Speziellen Relativitätstheorie hielt, wobei er – ganz aktuell – auch schon Einblicke in die Allgemeine Relativitätstheorie gewährte, die zu diesem Zeitpunkt kurz vor dem Abschluss stand. Aus diesem Anlass veranstaltet die Sternwarte eine Einstein-Nacht, deren Programm einen weiten Bogen schlägt von der Entwicklung der Relativitätstheorie bis in ihre Gegenwart. Eintritt: 12,00 Euro/erm. 9,00 Euro

13. Juni, 17:00 Uhr bis 01:00 Uhr - Die Lange Nacht der Wissenschaften 2015

Sonderprogramm in der Archenhold-Sternwarte Eintritt 14,00 Euro / erm. 9,00 Euro

14. Juni, 11:00 Uhr - Kinderführung Schiff ahoi!

Im Deutsches Technikmuseum, Treffpunkt: Foyer

Auf diesem Rundgang werden unterschiedliche Schiffsarten vorgestellt und es wird erklärt, wofür Menschen diese nutzen. Die Kinder hören von den Abenteuern des James Cook und begegnen dem fast 200 Jahre alten Wrack eines Kaffenkahns, der aus der Havel geborgen wurde. Höhepunkt der Führung ist das begehbare Dampfschiff KURT HEINZ.

Dauer: zirka 60 Minuten Für Kinder bis zwölf Jahre, mit Begleitung.

Ab 16. Juni bis 30. Dezember 2015 - Neue Fotoausstellung

Das Deutsche Technikmuseum zeigt zum zweiten Mal ausgewählte Werke junger Fotografie-Studierender, die 2014 während des internationalen Mode-Fotoworkshops „Berliner Linse“ entstanden sind. Die rasante Inszenierung junger avantgardistischer Mode inmitten der Mobilitätsausstellung „Mensch in Fahrt“ verleiht den Bildern einen besonderen Charme. Ein ausstellungsbegleitendes Making-of gewährt den Betrachtern einen Einblick in die Arbeit während des Workshops und vermittelt Informationen zur Berufsausbildung.

In Kooperation mit dem Zentrum für fotografische Ausbildung, ZffA

Alle aktuellen Termine finden Sie auf der Startseite unserer Website

www.fdtmb.de

Dort sind auch die regelmäßigen Fahrzeiten auf der Modellanlage des Anhalter Bahnhofs zu erfahren!

Infostand im Foyer des DTMB

Bitte besuchen Sie unseren Infostand im Foyer des Deutschen Technikmuseums in der Trebbiner Straße 9. Auf unserer Website www.fdtmb.de/42-0-Infostand die aktuellen Termine!

13.06. / 21.06. Vorführung Kleine Bahn ganz groß!

Der AK-Modelleisenbahn macht Betrieb auf dem Eisenbahnmodell Anhalter Bahnhof (Maßstab 1:87) im Lokschuppen II . Die Anlage mit Fahrzeugen aus den 30er Jahren, die am Anhalter Bahnhof eingesetzt wurden, wird vorgeführt.

Es begrüßen Sie am 13. Juni 2015 die Herren Sutor und Hertlein. Wir zeigen Ihnen den Weg.

Eine Aktion der Mitglieder der „Freunde und Förderer des Deutschen Technikmuseums Berlin e.V.“

21.06., 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr - Aktion: Leinen los!

Handgefertigte Miniaturschiffe von Modellbauern aus Berlin und Brandenburg verwandeln den idyllischen Museumsteich für einen Tag in ein dicht befahrenes Gewässer. Kleine Entdeckerinnen und Entdecker können dem Treiben zugucken oder bei der Mitmach-Aktion für Kinder selbst aktiv werden.

Mit freundlicher Unterstützung der „Freunde und Förderer des Deutschen Technikmuseums Berlin e.V.“

Hinweis in eigener Sache

Leider kommen beim Versand des Newsletters einige als unzustellbar gekennzeichnete E-Mails zurück. Sollte bei Ihnen die Absicht bestehen, sich eine neue Mailanschrift zuzulegen, so denken Sie bitte auch an uns und teilen uns die neue E-Mailadresse mit.

Gleiches gilt auch für die Mitglieder des Fördervereins. Sofern Sie umziehen und uns Ihre neue Anschrift nicht mitteilen, können sie keine Post und auch keine Zeitschrift erhalten. Die Deutsche Post entsorgt unzustellbare Zeitungen in den Papiercontainer.

Impressum

Verantwortlich nach § 6 Abs. 2 MDStV:

Freunde und Förderer des Deutschen Technikmuseums Berlin e.V.
Redaktion Newsletter, Trebbiner Straße 9, 10963 Berlin

E-Mail Redaktion Newsletter: newsletter@fdtmb.de

Internet: www.fdtmb.de

Redaktion: **Frank Gründer**
Jürgen Wetzel

Über Anregungen und Hinweise und Fragen würden wir uns freuen. Bitte senden Sie Neuigkeiten, Termine und Berichte aus dem Verein an newsletter@fdtmb.de. Die Newsletter-Redaktion behält sich die Veröffentlichung oder Überarbeitung für den Newsletter vor.

Möchten Sie den Newsletter abbestellen? Dann bitte eine kurze Nachricht an die oben genannte E-Mail-Adresse. Wir bereiten auf unserer Homepage die online An- und Abmeldung vor.